

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus  
80331 München

16.03.2017

## **Darstellung der Maßnahmen zur Verbesserung der gleichstellungsorientierten Haushaltssteuerung**

### **Antrag:**

Die Stadtkämmerei stellt in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsstelle und dem Direktorium dem Münchner Stadtrat Maßnahmen zur Verbesserung der gleichstellungsorientierten Haushaltssteuerung dar. Insbesondere soll auch darauf eingegangen werden, welcher Nutzen sich für die BürgerInnen, Politik und Verwaltung ergibt.

### **Begründung:**

Die Landeshauptstadt München hat vor einigen Jahren die gleichstellungsorientierte Haushaltssteuerung eingeführt. Mit Gender Budgeting hätten wir ein Analyse- und Steuerungsinstrument mit dem der öffentliche Haushalt hinsichtlich der Verteilung und Wirkung ihrer Mittel transparenter gemacht werden kann.

Bei der zweiten Münchener Frauenkonferenz im Oktober 2016 unter dem Titel „Haushalt fair teilen“ wurden einzelne sehr positive Beispiele von Gender Budgeting in der Münchner Stadtverwaltung vorgestellt. Gleichzeitig wurde aber auch sichtbar, dass es bei der gleichstellungsorientierten Haushaltssteuerung in München noch Verbesserungsbedarf gibt.

Die doppische Haushaltsführung und auch die Produktdatenblätter der Landeshauptstadt München sind geeignet, eine gleichstellungsorientierte Haushaltssteuerung abzubilden und sollten dafür besser genutzt werden. Der Nutzen von Gender Budgeting und die neuen Maßnahmen sollten in Workshops dargestellt und geschult werden.

Bettina Messinger  
Hans-Dieter Kaplan  
Haimo Liebich  
Ulrike Boesser  
Verena Dietl  
Heide Rieke

*Stadtratsmitglieder*

*SPD-Stadtratsfraktion*

Ulrike Grimm  
Sabine Pfeiler  
Alexandra Gaßmann  
Dorothea Wiepcke

*Stadtratsmitglieder*

*CSU-Stadtratsfraktion*